

II. Bauordnungsrechtliche Festsetzungen

1. Äußere Gestaltung der baulichen Anlagen (§ 73 (1) 1 LBO)

Dachform und Dachneigung

Zulässig sind ausschließlich Satteldächer mit einer Dachneigung von 45° bis 55°.

Dachaufbauten / Dachflächenfenster

Dachaufbauten sind nur in Form von Schleppgauben zulässig.

Die Summe der Breite der Dachflächenfenster und der Dachaufbauten darf 1/3 der Dachlänge nicht überschreiten.

Sowohl Dachaufbauten als auch Dachflächenfenster sind mind. 1,5 m vom First bzw. vom Ortgang abzurücken.

Dachaufbauten müssen mind. 0,5 m von der Außenwand abgerückt werden.

Dacheinschnitte

Dacheinschnitte sind nicht zulässig.

Gegengiebel

Gegengiebel sind an der straßenzugewandten Seite nicht zulässig.

Dachdeckung

Zur Dachdeckung sind nichtglänzende Ziegel oder ziegelähnliche Materialien in rotbraunen Farbtönen zu verwenden.

Fassaden:

Zulässig sind ausschließlich verputzte Fassaden in gedeckter Farbgebung.

2. Antennen (§ 73 (1) 3 LBO)

Pro Wohngebäude ist jeweils nur eine Antenne und eine Parabolantenne zulässig.

3. Einfriedigungen (§ 73 (1) 5 LBO)

Die Grundstücke sind entlang der straßenseitigen Begrenzungslinie einzufriedigen.

Zulässig sind Mauern bis max. 0,5 m Höhe sowie Holzzäune und Hecken bis max. 1,2 m Höhe. Maschendrahtzäune sind nicht zulässig. Vorgärten sind ausschließlich als Ziergärten anzulegen.

4. Unbebaute Fläche des Baugrundstücks (§ 73 (1) 5 LBO)

Die nicht überbauten Flächen der bebauten Grundstücke mit Ausnahme der Flächen der Stellplätze sind als Grünflächen mit standortgerechten Stauden und Laubgehölzen oder als Nutzgärten anzulegen und dauernd zu unterhalten.